

Joseph von Eichendorff (1788-1857)

Texte und Musik mit Benjamin Krämer-Jenster und Mirjana Petercol

*"Das Reich des Glaubens ist geendet,
zerstört die alte Herrlichkeit,
die Schönheit weinend abgewendet,
so gnadenlos ist unsre Zeit."*

Damals wie heute gibt es Anlass, Klage zu führen gegen den Verfall des Glaubens, der alten Herrlichkeit und der Schönheit. Was auch immer Eichendorff damit meinte, über zweihundert Jahre hinweg ist die Sorge um den Verlust von sittlicher Werteordnung nicht kleiner geworden. Kraft seines Glaubens weigerte sich aber Eichendorff zu kapitulieren und kämpfte mit den literarischen Waffen der Sehnsucht.

Einladung zu einer literarisch-musikalischen Benefizveranstaltung des Freundeskreises Wiesbaden der africa action / Deutschland e. V. am Sonntag, 28. Oktober 2018 um 15:30 Uhr im Saal des Roncallihauses, Friedrichstr. 26-28, Wiesbaden.

Der Freundeskreis Wiesbaden der africa action, entstanden 1999 mit dem ehemaligen Pfarrer von St. Bonifatius, Werner Bardenhewer, vertritt den Aufgabenbereich Hilfe zur Überwindung von Blindheit im Sahel. Vorrangige Aufgaben sind zurzeit die Unterstützung der Augenkliniken, Ausbildung einheimischer Fachkräfte und Unterstützung von mittellosen Personen. Weitere Informationen unter www.africa-action.de.

Benjamin Krämer-Jenster ist seit 1982 als Schauspieler am Staatstheater Wiesbaden engagiert und **Mirjana Petercol** ist Konzertsolistin, Musikpädagogin und Kirchenmusikerin.

Benefizkosten: 18,00 €; Schüler, Azubis und Studierende 7,00 €.

Erlös ist für den Schulbesuch behinderter Kinder in Westafrika.

Kartenvorverkauf bis 20. Oktober 2018 an der Pforte des Roncallihauses, Friedrichstr. 26-28, Wiesbaden, zu den Öffnungszeiten oder per E-Mail: wi@africa-action.de.

Eventuelle Restkarten am Nachmittag.

In der Pause wird Kaffee und Kuchen gereicht.

Michael Braun

- *Foto (Michael Braun): Benjamin Krämer-Jenster, Mirjana Petercol und Pfr. Bardenhewer (Einwilligungen zur Veröffentlichungen liegen vor)*
- *Plakat der Veranstaltung*